COMPUTERIA SOLOTHURN

Merkblatt «Teamarbeit in der Cloud»

1 Vorbemerkungen

1.1 Websoftware

Unter Web- oder Cloudsoftare werden Programme verstanden, die nicht auf dem eigenen Cmputer installiert sind, jedoch benützt werden können, um in der betreffenden Cloud abgelegte Dokumente zu bearbeiten. Solche Programme sind funktional weitestgehend identisch mit den gleichnamigen, auf lokalen Computern installierten Programmen. Die Unterschiede können auf technischen Randbedingungen beruhen. So kann die Websoftware Excel Spalten nicht vertikal, d.h mit von unten nach oben laufenden Spaltentiteln anschreiben, wie das beim lokal installierten Excel möglich ist. Der Grund dafür ist, dass die Browser solche Textdarstellung nicht unterstützen.

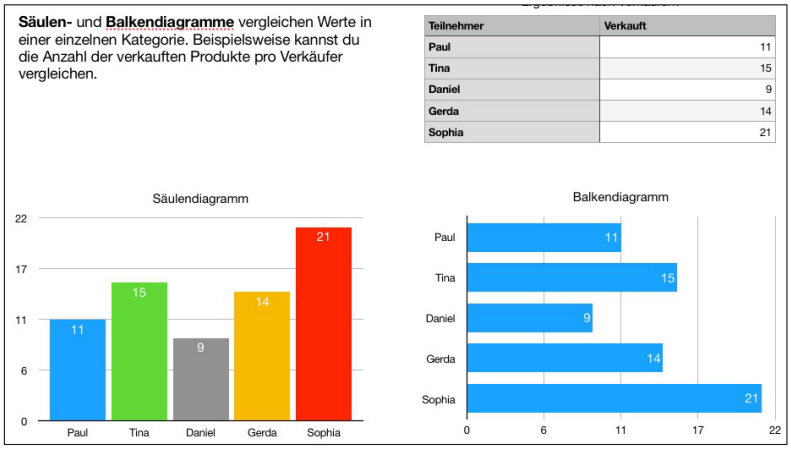
1.2 Benützung der iCloud

Die Apple-Wolke iCloud kann nicht nur mit Apple-Geräten benützt werden, auf denen sie vorinstalliert ist. Die iCloud-App gibt es auch für Windows-basierte Computer kostenlos im Microsoft-AppStore. Deren Installation ist jedoch nicht zwingend, um ein Dokument im Format «Pages» oder «Numbers» zu bearbeiten, wenn dazu eingeladen wurde. Achtung: Wie sich bei der Vorbereitung der Computeria vom 24. Juni 2021 zeigte, **ist der Browser Chrome nicht kompatibel**. Also für die Arbeit in der iCloud einen anderen Browser benützen, wie Firefox oder Edge!

Ist die iCloud-App installiert, können «Pages-», «Numbers-» und «Keynote-Dokumente» nicht nur barbeitet, sondern auch erstellt werden. Auf einem Mac wird ein Dokument eher mit einem der lokal installierten Pogramme erstellt und dieses erst für die Teamarbeit in die Wolke verschoben.

1.3 Warum «Pages» oder «Numbers» benützen?

Die beiden Programme sind Apple's Gegenstücke zu «Word» und «Excel». Apple-Programme sind aber traditionell viel gestaltungsfreundlicher als die Office-Programme. Bei «Kaynote», dem Gegenstück zu «PowerPoint» fällt das weniger ins Gewicht. Ein Beispiel aus den Vorlagen von «Numbers»:



Tabellen, Texte und Diagramme, oder auch Bilder, können auf der Seite nach Belieben angeordnet werden. Was mit Excel mühsam oder gar nicht zu erreichen ist, geht mit Numbers spielend. Analog auch für Pages.

© 28.6.2021, Thomas Kaegi für die Computeria Solothurn

1.4 Teamarbeit in anderen Clouds

Teamarbeit ist auch in anderen Clouds wie Dropbox, OneDrive oder myCloud mittels der dort verfügbaren Websoftware möglich. Dabei handelt es sich immer um die Office-Programme, die ja auf den meisten Computern sowieso installiert ist, so dass das Bedürfnis zur Benützung der Websoftware deutlich geringer ist, wenn es um die Arbeit an Office-Dokumenten geht.

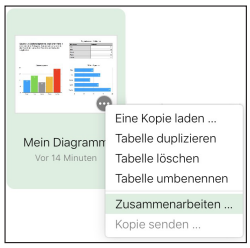
2 Die Teamarbeit

2.1 Vorbemerkungen

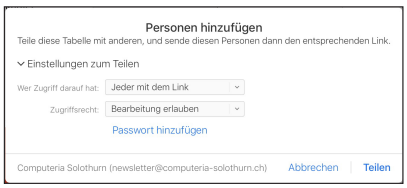
Wurde ein Dokument mittels Websoftware in der iCloud erstellt, so kann direkt zur Teamarbeit an diesem Dokument eingeladen werden. Wurde es mit der lokalen Software erstellt, so muss es zuerst in die iCloud verschoben werden. Übrigens können auch Word- und Excel-Dokumente mit Pages und Numbers geöffnet und mit diesen Programmen weiterbearbeitet werden – das kann Sinn machen, wenn von den Gestaltungsmöglichkeiten der Apple-Programme Gebrauch gemacht werden soll. Der Formatwechsel ist dabei aber definitiv – das Resultat der Weiterbearbeitung lässt sich nicht mehr mit einem Office-Progamm verwenden.

2.2 Einladung zur Teamarbeit

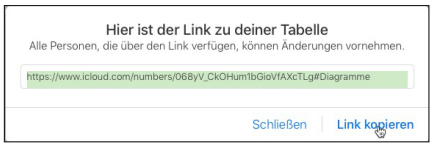
Bei offenem Dokument wird die Zusammenarbeit mit Klick auf das Team-Symbol in der Kopfleiste eingeleitet, bei geschlossenem Dokument mit dem entsprechenden Befehl im Aufklappmenü:



Mit der Einstellung «Nur eingeladene Personen …» kann es erfahrungsgemäss zu Schwierigkeiten kommen. Ohne Probleme geht es mit der Option «Jeder mit dem Link»:



Nach Klick auf «Teilen» kann der Link kopiert und per Mail allen geschickt werden, die das Dokument bearbeiten dürfen:



Zur Teamarbeit Eingeladene können einfach den erhaltenen Link anklicken (es sei denn ihr Standardbrowser sei «Chrome» – siehe Bemerkung unter Pt. 1.2 – in diesem Fall einen anderen Browser starten und den Link in die URL-Zeile übertragen). – Geduld! Das Aufstarten der Websofttware dauert eine Weile. – Jede Änderung, die von einem Teammitglied am Dokument vorgenommen wird, ist augenblicklich für die anderen Teammitglieder sichtbar. Offensichtlich braucht solche Zusammenarbeit eine gewisse Disziplin, damit nicht alles durcheinander gerät. Bei gleichzeitiger Bearbeitung ist ein paralleles Konferenzgespräch von Vorteil. Das Dokument in der iCloud kann von jedem Teammitglied jederzeit bearbeitet werden, unabhängig davon ob die anderen auch «da» sind oder nicht.